

7 Warum professionelle Krisenintervention? Vorbemerkung

9 Krisen und Krisenbewältigung verstehen

9 Was bedeuten Krisen?

11 Wodurch unterscheiden sich »Krise« und »Notfall«?

13 Wie kommt es zur Krise?

15 Was geschieht unter einer kritischen Belastung?

24 Wie lässt sich eine Krise bewältigen?

27 Was soll Krisenintervention bewirken?

29 Was tragen psychotherapeutische Methoden bei?

33 Gewusst, wann und wie – methodisches Vorgehen

33 Drehbuch: die fünf Phasen einer Intervention

34 1. Phase: Verbinden

35 2. Phase: Vorbereiten

38 3. Phase: Verstehen

40 4. Phase: Verändern

44 5. Phase: Verabschieden

47 »Schlüsselsyndrome«: Vorgehen je nach Störungsbild

49 Setting: Rahmenbedingungen für lösbare Aufgaben schaffen

52 Beurteilung: von der Triage bis zur Evaluation

57 Kommunikation: zuhören und moderieren

60 Im Fokus: schützen und Neues wagen

62 Maßnahmen: Mittel der Entlastung und Bewältigung

62 Vernetzung

63 Psychohygiene

63 Entlastung

65 Medikamente

65 Time-out

- 67 Notfall: Vorgehen bei akuter Problematik**
- 67 Selbst- und Fremdgefährdung einschätzen**
- 69 Vorgehen bei Suizidalität**
- 74 Vorgehen bei Drohung und Gewalt**
- 82 Nachbearbeitung eines Gewaltvorfalls**
 - 82 Die Betreuung von Opfern**
 - 83 Nachbesprechung mit dem Täter**
- 85 Vorgehen bei wahnhaftem Verhalten**
- 90 Umgang mit schwer kommunikationsgestörten Patienten**
- 93 Klinikeinweisung und Zwangsmaßnahmen**

- 102 Krise: Vorgehen bei kommunikationsfähigen Klienten**
- 102 Einzelberatung**
- 113 Paar- und Familiengespräche**
- 117 Umgang mit »schwierigen« Personen**

- 122 Selbsthilfe für Helferinnen und Helfer**
- 122 Der eigenen Krise vorbeugen!**
- 125 Sich Überforderung eingestehen!**
- 128 Multiprofessionelle Zusammenarbeit fördern!**

- 133 Nach der Chance suchen – Schlussbemerkung**

- 134 Ausgewählte Literatur**